

## Curriculum Vitae - Philipp Moll 2018



Photo: Julia Moll

**"The key element is Philipp Moll's growling, rumbling double bass"** So beschreibt der für seine Kritiken berühmte englische Musikkritiker Gary Mulholland den musikalischen Beitrag des Musikers zu Jack Cheshires Album *Copenhagen* im UK Magazin Uncut.

**AUSBILDUNG** Der Tiroler inhalierte bereits im Kindesalter durch seinen Vater und Mitbegründer der Neuen Deutschen Welle, Intimspray-Keyboarder Mike "Der Verrückte" Moll, die Aromen verschiedener Proberäume. Erste musikalische Gehversuche an der Outreach Academy. Einem Kurzabstecher in München mit Abschluss an der Bass School Munich folgte das Studium an Paul McCartney's Liverpool Institute For Performing Arts 2000-03 (BA Hons Performance). Moll studierte hier im Nebenfach Komposition & Arrangement bei Ian Gardiner und Gary Carpenter. 2004 folgte ein Klassikabschluss am Royal Northern College Of Music Manchester 2004 (MMus Performance). Moll studierte am RNCM im Nebenfach Komposition bei Anthony Gilbert.

**UK** Moll wurde zeitgleich mit seinem Studienabschluss von Universal UK unter Vertrag genommen und übersiedelte nach London, von wo aus er als Live-Sessionbassist verschiedene Newcomer der Londoner Singer-Songwriter Szene quer durchs UK und durch die USA begleitete. Sein Manager in dieser Zeit war

Marc Connor, damals wie heute Manager von Jamie Cullum. Insgesamt elf Jahre verbrachte Moll im UK und konnte US Chart-Platzierungen eigener Projekte (AJ Unity) ebenso feiern wie unzählige Konzertauftritte in den angesagtesten Londoner Venues – Royal Albert Hall, Roundhouse London, Apollo Hammersmith, The Troubadour, The Bedford, um nur einige zu nennen. Seine Band Killerfernandez tourte in Norwegen, UK, Österreich, Schweiz. In der Notting Hill Brasserie konzertierte der "Impressive Bassist" (Londonjazz) über sechs Jahre durchgehend an Sonntagen zum traditionellen Sunday Lunch, mit dem späteren Pink-Floyd-Reunion Keyboarder JonJo Gridale. Von 2008–2014 war Moll Bassist von Hang-Guru und Björk-Drummer Manu Delago in dessen Band Handmade; Konzerte u.a. in Island, Norwegen, Deutschland, Frankreich, Polen, sowie Tourneen durch Südamerika und die USA. Auch die Österreichische Botschaft London wurde auf den Musiker aufmerksam: so kam es, dass Moll 2009–12 die von ihm initiierte Konzertreihe Sound Park Austria im Herzen von Camden Town kuratierte und moderierte, zur Förderung des kreativen Austauschs von britischen und österreichischen KünstlerInnen.

**CH** Nach elf Jahren Urbanität kam Moll jedoch zur Besinnung und wanderte zurück aus in die Alpen, diesmal nach Bern. Von der Aare neu aufgeladen, avancierte Moll in Bern zu einem gefragten Sideman bei verschiedenen Projekten, wie etwa Gus McGregor & Jael, Fiji, Porok Karpo, Martin Dahanukar New Quartet, Swiss Jazz Orchestra u.v.m. Gemeinsam mit Ochsner-Trompeter Daniel Woodtli und der Tiroler Multiinstrumentalistin Isa Kurz ist Moll Bandleader von Jütz, einem alpinen Folklore-Ensemble dessen Debütalbum 2015 gleich für die Bestenliste der Deutschen Schallplattenkritik nominiert wurde. 2016 veröffentlichte das Label Neuklang (Bauer Studios Ludwigsburg) im Rahmen seiner exklusiven Vinyl-Reihe das "Jütz-Studio Konzert". 2018 erscheint das von Presse und Runfunk (Ö1 „Spielräume“) hochgelobte Studio Album «hin & über». Mit den Hildegardisten Matthias Wenger und Christoph Steiner sowie Nick Perrin bildet Moll das in der Presse (u.a. Jazzthing) allseits hochgelobte Quartett Hello Truffle. Seit Januar 2015 kuratiert Moll die Fortsetzung seiner Konzertreihe in Notting Hill nun auch in Bern: monatlich findet in der Mahogany Hall Bern ein Sonntags-Konzert unter dem Titel *Philipp Moll Sunday 12 PM Jazz* statt, unter Mitwirkung seiner Houseband mit Stewy von Wattenwyl (p), Kevin Chesham (dr) und wechselnden GastmusikerInnen aus der ganzen Schweiz, wie zuletzt Sandro Schneebeli, Ganesh Geymeier, Adam Taubitz, Brandy Butler, Matthieu Michel, Samuel Blaser u.v.a.

**AUSZUG WERKLISTE: KOMPOSITION / ORCHESTRIERUNG / FILM**

**2004 Komposition** „Camille“, Bottlefed UK. Aufführung The Place, London UK

**2006 Komposition** „Schleudergang“, T.E.M.A. IT. Tournee Italien.

- - -

**2015 Orchestrierung** „Bergtonsuiten“, Jütz & Neues Zürcher Orchester.  
Aufführungen Nydeggkirche Bern & Kirche St. Peter Zürich.

**2015 Komposition** „Losing Leonie“, Unplush CH. Aufführungen Heitere Fahne Bern  
CH.

**2016 Komposition & Arrangement** „Wie Im Himmel“, Passionsspielverein Erl,  
Regie Markus Plattner. Aufführungen Festspielhaus Erl AT.

**2016 Komposition** Tonträger „Hello Truffle – Malen nach Mahler“, UNIT RECORDS  
CH.

**2016–2018 Komposition** „Windibops“, Moxie Brawl UK. Musik für Show. Aktuell  
auf UK Tour.

**2017 Komposition** „Illustration trifft Musik“, Musicline, für Kontrabass Solo  
& Visual Design. Schloss Holligen, Bern CH.

**2017 Orchestrierung** „Bergwärts – keltisch-alpenländische Spurensuche“. Jütz &  
Orchester Divertimento Bern. Tournee CH.

**2018 Komposition** „Suizos de Ultramar“, Regie Enrique Rösch.  
Filmdokumentation, Kikeproductions Bern CH.

**2018 Komposition** „Die Vierte Gewalt“, Regie Dieter Fahrner. Filmdokumentation,  
Balzli & Fahrner Filmproduktion Bern CH.

**2018 Komposition & Arrangement** Tonträger «Jütz – hin & über», CHAOS DE.  
Verlag Bauer Studios Ludwigsburg.